

**Eil - Antrag**  
öffentlich

Datum  
19.09.2007

Nummer  
A0157/07

Absender

**Ratsfraktion future! - die jugendpartei**

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates  
Herrn Ansorge

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

27.09.2007

Kurztitel

Sanierung der KITA Bördebogen

**Der Stadtrat möge beschließen:**

- 1) Die Planungsleistungen für das Projekt „Umbau und Sanierung der Integrativen KITA ‚Am Bördebogen‘“ werden noch in diesem Jahr abgeschlossen. Die Realisierung der Maßnahme hat oberste Priorität und beginnt im kommenden Jahr. Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Fördermittelanträge zu stellen.
- 2) Für den Haushalt 2007 werden Mittel aus den im Punkt 3 genannten Haushaltsausgaberesten in Höhe von 146.300 Euro eingestellt, um die Planungen für das vom Stadtrat am 07.09.2006 beschlossene Vorhaben „Umbau und Sanierung der Integrativen KITA ‚Am Bördebogen‘“ noch in diesem Jahr vergabefertig abzuschließen.
- 3) Die für die Planung notwendigen Mittel werden durch folgende Haushaltsausgabereste 2006 bereitgestellt:
  - VSt. 2.79101.940100.1-03 : Baustein "Tour.Infobereich, Wasserstraßenkreuz"/Planung (2.900 Euro)
  - 2.33401.940000.2-09 : Freie Kammerspiele, Restleistungen Schlussrechnungen für Hochbaumaßnahmen (33.000 Euro)
  - 2.63003.950500.5-61 : Gemeindestraßen, Ausbau Nordstraße - 1. BA (Siedlungsstraße), Tiefbaumaßnahmen (1.800 Euro)
  - 2.63006.950000.9-08 Gemeindestraßen, Ausbau der Hauffstraße (Siedlungsstraße) - Tiefbaumaßnahmen (8.700 Euro)
  - 2.63006.950000.9-07 Gemeindestraßen, Ausbau Eichendorffstraße, Tiefbaumaßnahmen (3.000 Euro)
  - 2.88001.951200.6-35 Harsdorfer Str. /Erschließung städtischer Grundstücke (900 Euro)
  - 2.06101.935200.4-09 Datenverarbeitung - IUK Strategie 2005 (21.600 Euro) (darunter 21.000 Euro Minderausgabe für HAR-Verwendung St.-Schütze-Platz)

Gesamt: 71.900 Euro

Die noch fehlenden Mittel in Höhe von ca. 74.000 Euro werden aus den noch zu erwartenden HH-Ausgaberesten in diesem Jahr bereitgestellt.

- 4) Für den Haushalt 2008 sind die erforderlichen Mittel zur Realisierung der Maßnahme im Vermögenshaushalt einzustellen.

### **Begründung:**

Die Notwendigkeit, das Gebäude grundhart zu sanieren, lässt es nicht zu, erst im Jahr 2009 damit zu beginnen. Die baulichen Zustände sind katastrophal und stellen zudem eine Gefährdung vor allem für die Kinder dar. Nach den Bekenntnissen des Stadtrates zur Familienfreundlichkeit sollte diese Baumaßnahme oberste Priorität haben und noch im Jahr 2008, ggf. zu Lasten anderer Projekte, realisiert werden.

Die für die Planungsleistungen noch notwendigen Mittel aus den noch zu erwartenden HH-Ausgaberesten in diesem Jahr sollten ohne Probleme zu erreichen sein, da mit Stand 12.09.2007 erst 6,5 von den knapp 18 Millionen Euro HH-Ausgabereste 2006 in Anspruch genommen wurden.

Michael Stage  
future! - die jugendpartei